

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Band: 58 (1875)

Protokoll: Sitzung der vorberathenden Kommission

Autor: Kaufmann, F.J. / Nager-Donazians, F.J. / Stierlin, R.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

I.

Sitzung der vorberathenden Kommission.

**Sonntag den 12. September 1875, Nachmittags 4 Uhr,
im Rathhause in Andermatt.**

Anwesend:

Jahresvorstand:

Präsident: Herr Prof. Dr. F. J. Kaufmann von Luzern.
Vicepräsident: » F. J. Nager-Donazians, Thalamann,
in Andermatt.
Actuar: » Dr. R. Stierlin von Luzern.

Centralcomité:

Herr Prof. Dr. Ed. Hagenbach-Bischoff von Basel.
» » Dr. Peter Merian, Rathsherr, von Basel.
» » Dr. Fritz Burckhardt-Brenner von Basel.

Gewesene Präsidenten und Abgeordnete:

Herr Prof. Dr. Bernhard Studer von Bern.
» » Albert Heim von Zürich.
» » Dr. Chr. Brügger von Chur.
» Dr. Paul Lorenz von Chur.
» Prof. E. Renevier von Lausanne.

Verhandlungen.

1. Der Präsident eröffnet die Sitzung und theilt mit, dass der erste Sekretär, Herr Professor *Franz Nager* in Altdorf, wegen Militärdienst abwesend sei und sein Bedauern ausdrücken lasse, dass er das Fest in Andermatt nicht mitmachen könne.

2. Die Berichte des Centralkomitée's, des Bibliothekars, der Denkschriften-Commission, der Commission für die Schläflistiftung, der geologischen Commission, der geodätischen und meteorologischen Commission sowie der Schlussbericht der Tuberkulosen-Commission werden vorgelegt. Nach Anhörung derselben wird beschlossen der Gesellschaft zu beantragen diese Berichte zu genehmigen und die darin enthaltenen Anträge zum Beschlusse zu erheben. (S. Protokolle der allgemeinen Sitzungen.)

3. Die vorliegende Jahresrechnung des Quästors ist laut schriftlichen Ausweisen durch das Centralkomitée und drei Revisoren geprüft und richtig befunden worden, und es soll demnach auf Genehmigung derselben bei der Gesellschaft angetragen werden. Diese Rechnung besitzt jedoch nicht die übliche Vollständigkeit, indem die Jahresrechnung des letztjährigen Gesellschaftsvorstandes (Dr. Killias in Chur) dem Quästor zur Zeit des Rechnungsabschlusses noch nicht eingesendet worden war. Mit Rücksicht hierauf wird beschlossen, bei der Gesellschaft folgenden Antrag zu stellen: »Der Quästor wird eingeladen, nachdem die Rechnung des letztjährigen Jahresvorstandes eingegangen sein wird, seine Gesamtrechnung in üblicher Weise zu ergänzen und die-

selbe dann dem Centralcomité zu übermitteln. Wenn sodann dieses Comité und die drei Revisoren diese Rechnung geprüft und richtig befunden haben, wird der derzeitige Jahresvorstand dieselbe Namens der Gesellschaft genehmigen und unterzeichnen.»

4. Der Präsident des Centralcomité's, Herr Professor Hagenbach-Bischoff, theilt mit, dass Herr Professor Studer das bestimmte Verlangen gestellt habe aus der Commission für die Schläflistiftung entlassen zu werden. Es wird beschlossen der Gesellschaft zu beantragen Herrn Professor Studer unter bester Verdankung der geleisteten Dienste aus genannter Commission zu entlassen und Herrn Professor Rütimeyer an dessen Stelle zu wählen.

5. Als Versammlungsort für 1876 kommt einzig Basel in Frage. Das Anerbieten sofort und mit Vergnügen annehmend beschliesst die Commission, es sei bei der Gesellschaft zu beantragen *Basel* als nächstjährigen Versammlungsort und (nachdem Herr Rathsherr Professor P. Merian aus Gesundheitsrücksichten abgelehnt) Herrn *Prof. L. Rütimeyer* zum Präsidenten für 1876 zu wählen.

6. Zur Aufnahme in die Gesellschaft liegen 41 inländische Anmeldungen vor. Nach genauer Durchsicht der Liste wird beschlossen alle diese Anmeldungen in empfehlendem Sinne bei der Gesellschaft zu begutachten. Einige ausländische Anmeldungen konnten, weil zu spät eingelangt (S. § 4 der Statuten), für dermalen nicht berücksichtigt werden.
